

Stufen		Teilstufen		Faunen-Zonen		Schichten		Lithologische Ausbildung		Mächtigkeit/ Bemerkungen	
Stefanium									Andesitoid-Ergüsse	70-100 m	Basale Andesitoid-Folge
									Ton- und Siltsteine (z.T. Sandstein- und Karbonatlagen)	bis zu 150 m	Limnische Sedimentationsbedingungen?
asturische Lücke											
Westfalium	Westfalium C	obere similis pulchra-Zone	rot gefärbt	Äquivalent der Unteren Dorstener Schichten			Wechselfolge von Sandstein, Siltstein und Tonstein	ca. 230 m	Limnisch-fluviatile Überschwemmungsebenen mit Rinnen- und Flächensanden		
	Westfalium B	untere similis pulchra-Zone				Äquivalent der Horster und Essener Schichten		Wechselfolge von Tonstein, Siltstein und Sandstein, im Hangendabschnitt deutlich sandiger	ca. 300 m	Ingressionsbedingte Überschwemmungsebenen mit Deltaschüttungen und Mooren	
	Westfalium A	obere modiolaris-Zone						Wechselfolge von Tonstein, Siltstein und Sandstein	ca. 350 m		
		untere modiolaris-Zone				Äquivalent der Bochumer und Wettiner Schichten		mächtiger Basissandstein			
	communis-Zone										
		lenisulcata-Zone									
erzgebirgische Lücke											
Namurium	Namurium B	Marsdenium R2a, R2b	Äquivalent der Loissin- u. des Hauptteils der Parchim-Schichten			Siltstein-Tonstein-Wechselfolge mit Sandsteinhorizonten	ca. 150 bis 200 m (R2c ?)	↑ Flachscheif-Bereich ↓			
		Kinderscoutium R1a, R1b, R1C				zyklisch gegliederte Sandstein-Siltstein-Tonstein-Wechsellagerung	600-800 m (im mittleren u. nördlichen Teil vermutlich mächtiger als im Süden)				
	Namurium A	Pendleium-Alportium E1, E2, H				Ton- und Siltsteine mit geringmächtigen feinkörnigen Subgrauwacken-Grauwacklagen	500-800 m (im südlichen Teil vermutlich mächtiger mit >800 m)				
Brigantium							Corg-reiche Tonsteine bis Schwarzschiefer				Legende Goniatiten marine Muscheln nichtmarine

Tab. 10.2 Stratigraphisch-lithologisches Übersichtsschema des Oberkarbons im Bereich von Südwest-Mecklenburg, Nordwest-Brandenburg und der Altmark

(nach P. HOTH, W. LINDERT, K. HOTH & D. WEYER 2005)